

Berufsbeschreibung

Konstrukteur*innen mit Schwerpunkt Installations- und Gebäudetechnik erstellen Konstruktions- und Installationspläne vor allem für Heizungs-, Lüftungs-, Gas- und Wasserinstallationen. Sie berechnen die erforderlichen Rohdaten, erstellen Skizzen, konstruieren Modelle und zeichnen, planen und entwerfen Bauteile, Baugruppen und Komponenten. Für die Ausführung von Berechnungen, Simulationen, Zeichnungen und technischen Unterlagen arbeiten sie mit Computern und speziellen Softwareprogrammen (z. B. mit CAD = Computer Aided Design).

Konstrukteur*innen für Installations- und Gebäudetechnik arbeiten in Planungsbüros und Werkstätten im Team mit Berufskolleg*innen aus den Bereichen Planung und Konstruktion und mit Fachkräften aus verschiedenen betrieblichen Abteilungen und haben Kontakt zu Kundinnen und Kunden.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- mathematisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- Begehungen und Besichtigungen vor Ort durchführen
- technische Daten und Maße aufnehmen
- Installationsprojekt mit Kundinnen/Kunden bzw. Auftraggeber*innen besprechen
- Modelle, Werkskizzen und Zeichnungen anfertigen
- normgerechte Zeichnungen von Bauteilen, Baugruppen und Komponenten anfertigen
- Installationspläne für Gas-, Wasser-, Heizungs- und Klimaanlage erstellen
- technische Berechnungen durchführen
- Pläne für Installations- und Gebäudetechnikanlagen überprüfen
- moderne Computertechnologien und Konstruktions- und Zeichensoftware wie z. B. CAD einsetzen
- Materialbedarf kalkulieren und die erforderlichen Materialien und Werkstoffe auswählen und zusammenstellen
- Installationsteams (welche für die Umsetzung und Ausführung vor Ort auf der Baustelle zuständig sind) unterweisen
- Pläne erklären und besprechen
- Besprechungen mit Kundinnen/Kunden führen
- technische Unterlagen, Pläne und Betriebsbücher führen